

<h1>Fragebogen</h1>				<b>Foto</b>	
Anmeldung als freiwillige(r) Begleiter(in) Hospiz-Dienst Rheintal				(Bitte Foto der Mail anfügen)	
<b>Name:</b>		<b>Strasse:</b>			
<b>Vorname:</b>		<b>PLZ, Ort:</b>			
<b>Geburtsdatum:</b>		<b>Konfession:</b>			
<b>Telefon Privat:</b>		<b>Natel:</b>			
<b>Telefon Geschäft:</b>		<b>E-Mail:</b>			
<b>Hauptkommunikationsweg:</b>	<b>Tel. P</b> <input type="checkbox"/>	<b>Tel. G</b> <input type="checkbox"/>	<b>Natel</b> <input type="checkbox"/>	<b>Mail</b> <input type="checkbox"/>	
<b>Beruf:</b>		<b>Sprachen:</b>			
<b>Berufserfahrung:</b>					
<b>Nebenberufliche Tätigkeiten:</b>					
<b>Freizeitinteressen:</b>					
<p><b>Bitte füllen Sie den Fragebogen möglichst komplett aus. Das hilft uns, ein Bild über Ihre Interessen und Ihre Motivation zu bekommen, diesen Dienst als Freiwillige® zu leisten und erleichtert uns die Organisation der Einsätze.</b></p> <p><b>Alle Angaben werden vertraulich behandelt.</b></p>					
Gibt es in Ihrem Leben ein Erlebnis, das Ihren Entschluss, sich zu einem solchen Dienst zu melden, beeinflusst hat?					
Wie erlebten oder erleben Sie persönlich konkrete Lebensbedrohung, Abschied, Krankheit, Sterben oder Tod?					
Welches sind die Fähigkeiten, die Sie für den Einsatz als Begleiterin oder Begleiter mitbringen?					

Haben Sie schon schwerkranke oder sterbende Menschen betreut? Wenn ja, wie haben Sie diesen am besten beistehen können?							
Haben Sie einen Kurs in Sterbebegleitung besucht? Welchen?							
Können Sie sich vorstellen, jemanden zu betreuen, der eine ganz andere Glaubens- oder Lebenseinstellung hat als Sie?							
Können Sie sich vorstellen, in einer Wohnung eingesetzt zu werden, die nicht Ihren Vorstellungen von Ordnung und Sauberkeit oder Ihrem Lebensstandard entspricht?							
Können Sie sich vorstellen, bei den Kranken auch leichte Pflege zu leisten, z.B. Mundpflege, zu trinken geben, Nachthemd wechseln oder eine Urinflasche zu leeren?							
Haben Sie praktische Pflegeerfahrung oder haben Sie einen Grundpflegekurs besucht?							
Was möchten Sie noch vermehrt lernen oder praktisch üben, um Schwerkranke zu begleiten?							
Wie viel Zeit pro Monat könnten Sie ungefähr für Ihre freiwillige Tätigkeit beim Begleitedienst einsetzen?							
Sind Sie auch bereit, nachts Einsätze zu leisten? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein							
Mögliche Einsatzzeiten:		Täglich <input type="checkbox"/>		Wöchentlich <input type="checkbox"/>		Monatlich <input type="checkbox"/>	
An folgenden Tagen:	Mo <input type="checkbox"/>	Di <input type="checkbox"/>	Mi <input type="checkbox"/>	Do <input type="checkbox"/>	Fr <input type="checkbox"/>	Sa <input type="checkbox"/>	So <input type="checkbox"/>
Nach Absprache: <input type="checkbox"/>							
Steht Ihnen ein Fahrzeug zur Verfügung oder sind Sie auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen? In welchem Radius darf sich der Einsatzort bewegen?							

Haben Sie noch Fragen, Anregungen oder Bemerkungen?
Bitte senden Sie den ausgefüllten <b>Fragebogen samt Beilagen (siehe unten)</b> zurück an:  <b>Hospiz-Dienst Rheintal</b> <b>Begleitung Schwerkranker und Sterbender</b> <b>Kugelgasse 3</b> <b>CH - 9450 Altstätten</b>  oder per E-Mail an: <a href="mailto:hilfe@hospiz-rheintal.ch">hilfe@hospiz-rheintal.ch</a>
Ort, Datum:

### **Erforderliche Beilagen: Beide Strafregisterauszüge**

Die Begleitungen von schwerkranken und sterbenden Menschen führen zu Begegnungen in sehr sensiblen Momenten und Situationen. Der Hospiz-Dienst Rheintal nimmt seine Verantwortung rund um besonders schutzbedürftige Menschen wahr und will das in seinen Möglichkeiten stehende unternehmen, um Gewähr zu bieten für die Vermittlung qualifizierter Freiwilliger.

Der Vorstand des Hospiz-Dienstes und Rheintal hat beschlossen, dem Beispiel anderer Kantone und Dienste zu folgen und verlangt von Personen, welche sich für einen Freiwilligeneinsatz bewerben, **einen aktuellen Strafregisterauszug und den Sonderprivatauszug**.

Den **Strafregister-Auszug** bestellen Sie via Internet <https://www.bj.admin.ch/bj/de/home/publiservice/service/strafregister.html> oder mit Ausweispapieren auf einer Poststelle. Kosten Fr. 20.- Diesen legen Sie dem Fragebogen bei.

Für den **Sonderprivatauszug** benötigen Sie die Bestätigung des Arbeitgebers bzw. der Organisation, für die Sie tätig werden möchten. Sobald Ihr Fragebogen bei uns eingetroffen ist, werden wir Ihnen diese Bestätigung zustellen, mit der Sie anschliessend via Internet (siehe oben) oder bei einer Poststelle den gewünschten Sonderprivatauszug (Kosten Fr. 20.-) erhalten. Diesen senden Sie uns nach Erhalt zu.

Vertiefte Informationen zu den beiden Auszügen finden Sie im Internet.

Bei Fragen oder Unklarheiten geben wir gerne Auskunft.